

## Ich bin hier – aber nicht ganz da (griesbach live) – Presstexte



## ZUM PROGRAMM

Was passiert, wenn man einen verrückten Inder, einen vor Selbstbewusstsein strotzenden Berliner Hausmeister, einen hypernervösen Ex-Raucher und eine zickige Operndiva zusammen auf die Bühne jagt? Es entsteht eine absurd-komische Mischung aus explosivem Humor und elegantem Wortwitz, bei dem jede Pointe sitzt: "Ich bin hier – aber nicht ganz da " ist das Programm von Robert Louis Griesbach, in dem der charmante Berliner Komödiant (*Quatsch Comedy Club, Nightwash, Ottis Schlachthof, Stratmanns, Sketch Show auf ProSieben*) dem Publikum seine ganz spezielle Mischung aus Comedy und Entertainment, aus Parodie und Groteske, aus Alltäglichem und Besonderem serviert. Es sind vor allem die kleinen Dinge, die seinen Witz zum Sprudeln bringen. Griesbach legt in seiner One-Man-Show ein Wahnsinnstempo vor, plappert ohne Punkt und Komma, bürstet dabei die ganze Welt kräftig gegen den Strich und erklärt dieselbe auf seine Weise. Beeindruckend mixt er einen

musikalischen Cocktail von Dean Martin über die Oper bis hin zu den Backstreet Boys und Frank Sinatra, in dem alles Mögliche und Unmögliche enthalten ist, was sich auf Griesbachs Texte singen lässt. Eine hinreißend komische Betrachtung des weiblichen Geschlechts etwa oder ein vom Juckreiz gebeutelter Allergie-Chanson. In Schwindel erregendem Tempo wechselt Griesbach die Charaktere, wirbt als freundlich lächelnder indischer Wirt für sein neues Treuepunkte-System oder gibt den pffiffigen Hausmeister, der sich für den James Bond der Wohnanlage und einfach absolut unwiderstehlich hält:

Kürzer als „Richard Wagner“

Musikalischer als „Faust“

Leiser als „Minelli“

## ZUR PERSON

## Robert Louis Griesbach - Entertainer

Den Fernsehzuschauern ist **Robert Louis Griesbach** vor allem aus der erfolgreichen Pro Sieben Comedyserie „Die Sketch Show“ bekannt. Zuletzt war er live mit **Thomas Hermanns** in der Grand Party in der ARD, als Sketchpartner von **Dieter Hallervorden**, bei **Stratmanns im WDR** und im **Ottis Schlachthof** zu sehen. Er ist regelmäßiger Gast des renommierten Kabarett-Theaters **Die Wühlmäuse** in Berlin und im **Quatsch Comedy Club**.

2005 wurde er mit dem **Publikumspreis** der *Wühlmäuse* ausgezeichnet, 2007 erhielt er den Sonderpreis des **Südwestdeutschen Kabarettpreises**. 2008 nominiert für den **Prix Pantheon**. 2009 gewann er den **Publikumspreis in Bremen** und 2010 überreichte man ihm im Schauspiel Hannover den **Hannoveranischen Publikumspreis**.

Robert Louis Griesbach ist u.a. auch als Synchronsprecher tätig – so war er u.a. die Stimme von Rowan Atkinson (Mr.Bean). Zur Zeit spricht er eine der Hauptrollen in der Erfolgscomedy „Modern Family“ auf RTLnitro.

## ZUM PROGRAMM Kurztext

Was passiert, wenn man einen verrückten Inder, einen vor Selbstbewusstsein strotzenden Berliner Hausmeister, einen hypernervösen Ex-Raucher und eine zickige Operndiva zusammen auf die Bühne jagt? Es entsteht eine absurd-komische Mischung aus explosivem Humor und elegantem Wortwitz, bei dem jede Pointe sitzt: "Ich bin hier – aber nicht ganz da" ist ein turbulentes Bühnenprogramm , in dem der charmante Berliner Komödiant (*Quatsch Comedy Club, Nightwash, Ottis Schlachthof, Stratmanns, Sketch Show auf ProSieben*) dem Publikum seine ganz spezielle Mischung aus Comedy und Entertainment, aus Parodie und Groteske, aus Alltäglichem und Besonderem serviert.



Beeindruckend mixt er einen musikalischen Cocktail von Dean Martin über die Oper bis hin zu den Backstreet Boys.

Kürzer als „Richard Wagner“

Musikalischer als „Faust“

Leiser als „Minelli“

Weitere Informationen:

[griesbach.de](http://griesbach.de)

[Booking und Kontakt:](mailto:booking@griesbach.de)

[booking@griesbach.de](mailto:booking@griesbach.de)